Welterbestadt Quedlinburg Ortschaft Stadt Gernrode Der Oberbürgermeister



Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV-ORG/003/18

Erstellungsdatum: 10.04.2018

öffentlich

Empfehlung des Ortschaftsrates Gernrode zur erforderlichen Änderung des "§ 15 - Ortschaftsverfassung" der Hauptsatzung der Welterbestadt Quedlinburg

| Beratungsfolge: | |
|-----------------------------------|--------------|
| Datum der Sitzung Gremium | |
| 29.05.2018 Ortschaftsrat Gernrode | Entscheidung |

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Stadt Gernrode beschließt, dem Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg folgende Änderung der Hauptsatzung zu empfehlen:

§ 15 Abs.3 Satz 1 Ziffer 1

1. Der Ortschaftsrat der Ortschaft Stadt Gernrode besteht aus Mitgliedern.

| Einreichende Fraktion: | | | |
|----------------------------------|--|--------------------------------|--|
| Erarbeitet durch: | Busch, Michael | gez. M. Busch 10.4.18 | |
| Erforderliche Mitzeichnungen: | 2.4 Kommunales, Meldewesen, Standesamt, Bürgerservice | gez. M. Busch 10.4.18 | |
| | Ortsbürgermeister Stadt Gernrode | gez. M. Kaßebaum 20.4.18 | |
| Verantwortlicher Fachbereich: | 2 Recht, Ordnung, Kultur und Bürgerservice | gez. W. Scheller 24/04/18 | |
| Oberbürgermeister | Frank Ruch | gez. i.V. W. Scheller 24/04/18 | |

Sachverhalt:

Die derzeit geltenden Regelungen der Ortschaftsverfassung mit der Bildung von Ortschaftsräten und eines Ortsbürgermeisters erfolgte für laufende Kommunalwahl-periode (01.07.2014 bis 30.06.2019) auf der Grundlage der §§ 81ff KVG LSA und in deren Ausgestaltung in der Hauptsatzung der Welterbestadt Quedlinburg.

Das KVG LSA lässt hier eine grundsätzliche Veränderung nach Ende der laufenden Kommunalwahlperiode am 30.06.2019 zu.

Damit wird insbesondere auch den Regelungen der Gemeindegebietsreform Rechnung getragen.

Eine auch auf der Grundlage des § 15 der Hauptsatzung der Welterbestadt Quedlinburg mögliche Abschaffung des Ortschaftsrates zu Beginn der nächsten Kommunalwahlperiode am 01.07.2019 hat der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg mit Beschluss zum verbindlichen Haushaltskonsolidierungskonzept für das Haushaltsjahr 2016 am 28.04.2016 abgelehnt.

Auf Grund des zeitlichen Auslaufens der Regelungen des § 15 Abs. 1 der Hauptsatzung ist eine entsprechende Änderung zur Ortschaftsverfassung erforderlich, die mit Augenmerk auf die Vorbereitungen der Wahlen zur neuen Kommunalwahlperiode voraussichtlich am 26.05.2019 noch in 2018 zu beschließen sind.

Neben der zu ändernden Geltungsdauer ab 01.07.2014 sollte der Ortschaftsrat in Auswertung seiner bisherigen Tätigkeit über die zukünftige Anzahl der Mitglieder des Ortschaftsrates der Ortschaft Stadt Gernrode beraten und gegenüber dem Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg für seine Beschlussfassung am 18.10.2018 eine entsprechende Empfehlung aussprechen.

Die Zahl der Ortschaftsräte wird gemäß § 83 Abs. 1 KVG LSA durch die Hauptsatzung bestimmt und besteht aus **mindestens drei** und **höchstens neun Ortschaftsräten**, in Ortschaften mit mehr als 5.000 Einwohnern aus höchstens 19 Ortschaftsräten.

Wie viele ehrenamtliche Mitglieder dem Ortschaftsrat als Ortschaftsräte angehören sollen, ist als Vorgabe für die Wahl der Ortschaftsräte in der Hauptsatzung im Sinn des § 10 KVG LSA nach Maßgabe des nachfolgenden Satzes 2 festzulegen. Mit der Bindung an die Hauptsatzung wird zugleich deutlich, dass die Entscheidung zur Zahl der Ortschaftsräte nach § 10 Abs. 2 Satz 1 KVG LSA der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg trifft.

Von den verbindlichen Vorgaben für die Regelung der Zahl der Ortschafträte kann die Stadt in der Hauptsatzung nicht abweichen.

§ 15 Abs. 3 der Hauptsatzung entsprechend besteht der Ortschaftsrat Stadt Gernrode zur Zeit aus 8 Mitgliedern. Bis zum 30.06.2019 ist der ehemalige ehrenamtliche Bürgermeister bis zum Ende der jetzigen Wahlperiode zusätzliches Mitglied im Ortschaftsrat.

| Finanzielle Auswirkungen | | Veranschlagung im laufenden Haushaltsjahr | | |
|---|--|---|--|--|
| ⊠ Ja | □ Nein | ⊠ Ja □ | ☐ Nein | |
| Pflichtaufgaben 🗵 freiwillige Aufgaben 🗆 | | Eur 85.000 | ☐ Finanzplan BUst EUR | |
| Gesamtkosten der Maßnahmen (Anschaffungs-/ Herstellungskosten) | Jährliche Folgekosten/ Folgelasten □ keine EUR | Gesamtfinanzierung Eigenanteil EUR | Gesamtfinanzierung Erträge/Einzahlungen (Zuschüsse, Beiträge etc.) EUR | |
| Verpflichtungs-ermächtigungen Ja Nein | Jahr EUR Jahr EUR Jahr | Folgejahre | Jahr EUR Jahr EUR Jahr | |
| | EUR | | EUR | |